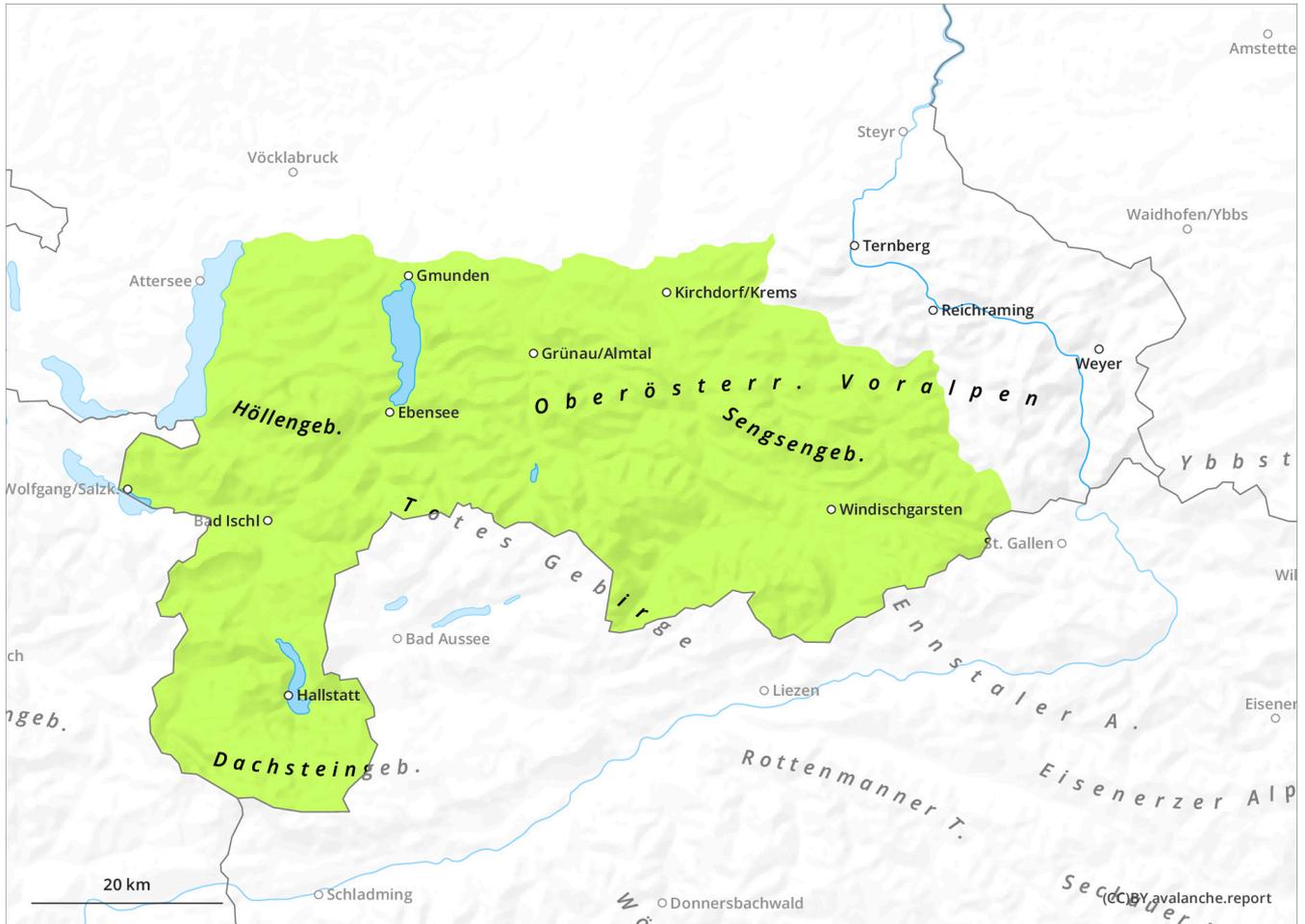
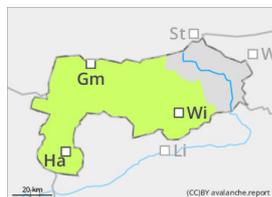


Leicht föhning und recht sonnig - geringe Lawinengefahr!



Gefahrenstufe 1 - Gering



Tendenz: Lawinengefahr bleibt gleich →
am Sonntag, 9. Februar 2025



Altschnee



Waldgrenze

In den höheren Lagen weiterhin lokales Altschneeproblem!

Gefahrenbeurteilung

Die Lawinengefahr wird weiterhin als gering eingestuft. In den höheren Lagen könnten an wenigen Stellen im Gelände Schneebrettlawinen ausgelöst werden. Zu beachten sind Steilhänge und extrem steile Mulden und Rinnen der Hochlagen. Kleine bis selten mittlere spontane Gleitschneelawinen können bei ausreichend mächtiger Schneedecke nicht ausgeschlossen werden.

Schneedecke

Die Altschneedecke ist überwiegend stabil und gesetzt. Schattseitig und hochgelegen ist sie durch aufbauend umgewandelte lose Kristallformen geschwächt. Hier kann es auch noch lockeren Schnee geben. Die bis in höhere Lagen nur gering mächtige, im Inneren oft feuchte Schneedecke ist allgemein sehr unregelmäßig verteilt, exponierte Rücken und Grate sind abgeweht oder vereist und hart, Mulden sowie Rinnen gut gefüllt.

Wetter

Der Samstag bringt oft recht sonniges Wetter mit leichtem Föhn. Am Nachmittag ziehen im Süden ein paar hohe Wolkenfelder auf. Der Wind weht meist mäßig aus Süd. In 1500 m hat es zu Mittag um 3 Grad, in 2000 m um 0 Grad.

Am Sonntag bleibt es beim freundlichen Bergwetter. Hohe Wolken trüben den Himmel zeitweise ein, die Sonne kann aber milchig-matt hindurch scheinen. Der Wind weht meist nur schwach bis mäßig aus östlichen Richtungen. Die Temperaturen liegen in 1500 m um 4 Grad, in 2000 m um 2 Grad.

Tendenz

Keine wesentliche Änderung.